



Warum ist eine Rehabilitation für _____ notwendig?

Physiotherapie kann dazu beitragen, Schmerzen und Entzündungen zu beseitigen, Lahmheiten zu verringern, die Bewegungsfreiheit von Gelenken zu erhalten und/oder zu verbessern und den Muskeltonus und die Muskelkraft zu stärken. So verbessert die Physiotherapie die Lebensqualität Ihres Tieres.

Was können Sie zu Hause tun, um Ihrem Tier zu helfen?

Dieses Rehabilitationsprogramm ist nicht als strenges Protokoll zu verstehen. Die Ausführung der Übungen kann je nach körperlichem und emotionalem Zustand Ihrer Katze und ihrer Motivation täglich variieren. Bitte ermöglichen Sie Ihrem Tier auch immer wieder Pausen zwischen den Übungen. Bitte denken Sie daran, dass diese Übungen zu Hause nicht die professionelle Hilfe durch eine/n ausgebildeten Physiotherapeut*in ersetzen können.

Übungen für zu Hause

Bitte führen Sie nur die markierten Übungen durch.

Thermotherapie

Kühlen (die ersten 3-5 Tage): Wickeln Sie die betroffene Stelle mit einem kalten Handtuch ein.
_____ Minuten, _____ mal täglich

Wärme (ab Tag 4-5): Wickeln Sie die betroffene Stelle mit einem warmen Handtuch ein.
_____ Minuten, _____ mal am Tag

Achtung: Überprüfen Sie die Temperatur an Ihrer eigenen Haut, bevor Sie die Behandlung bei Ihrem Tier beginnen. Lassen Sie Ihre Katze während der Anwendung bitte nicht allein. Diese Behandlung sollte nicht an OP-Stellen erfolgen, an denen eine Platte oder ein Fixateur externe eingesetzt wurden. In diesem Fall bitte nur die angrenzenden Körperstellen kühlen oder wärmen.

Anmerkungen:

Massagen

Die Hinweise zur Durchführung der Massage finden Sie diesem Protokoll beigelegt („Massage: Mehr als nur Streicheln“).

Massieren Sie Ihre Katze zu Zeiten, in denen Sie normalerweise zusammen entspannen oder wählen Sie eine Zeit, zu der Ihre Katze schläfrig ist, z. B. vor dem Schlafengehen. Führen Sie die Massage in einem ruhigen Bereich durch, damit sie nicht abgelenkt wird. Nach der letzten Mahlzeit sollten mindestens 30 Minuten vergangen sein. Vor der Massage sollte Ihre Katze die Möglichkeit haben, sich zu lösen.

Massieren Sie immer zum Herzen hin (in Richtung Brust), das fördert die Durchblutung und die Funktion des Lymphsystems. Wenn Sie die Beine der Katze anfassen, tun Sie dies **langsam**, da manche Tiere dabei erschrocken reagieren.

_____ Wiederholungen _____ mal täglich

Hinweis: Sollte Ihre Katze nach Ihren ersten Massageversuchen unsicher oder verwirrt wirkt, beenden Sie die Massage zunächst und versuchen es später erneut. Sobald sich Ihre Katze an die Massage gewöhnt hat, wird sie selbst „um eine Massage bitten“.

Anmerkungen:

Passive Bewegungstherapie, wie Flexion (Beugung) und Extension (Streckung) eines Gelenks

Ihre Katze sollte bequem auf der Seite liegen und entspannt sein. Achten Sie auf die richtige Platzierung der Hände an den Gelenken (Fotos unten), damit die Extension und die Flexion korrekt ausgeführt werden können.

_____ Wiederholungen _____ mal täglich



Streckung Ellbogen und Karpalgelenk



Beugung Ellbogen und Karpalgelenk



Streckung Knie und Tarsalgelenk



Beugung Knie und Tarsalgelenk

Gleichgewichtsübungen

Die Katze steht mit allen vier Beinen in einer physiologischen und stabilen Position. Bei Bedarf können Sie sie mit einem Geschirr, Handtüchern, einem FitBall oder Kissen unterstützen. Erzeugen Sie mit leichten Bewegungen von 1-2 cm zur Seite oder nach vorne/hinten eine Instabilität, sodass die Katze ihr Gleichgewicht korrigieren muss.

_____ Wiederholungen _____ mal am Tag

Anmerkungen:

Das sollte vermieden werden

- **Massage:** Üben Sie keinen Druck auf empfindliche Gelenke, Knochen, Wunden oder Bereiche aus, an denen Ihre Katze nicht berührt werden möchte.
- **Passive Bewegungstherapie:** Beugen Sie niemals ein Gelenk in eine unnatürliche Position. Ein Gelenk sollte nie bis an seine Grenzen gestreckt oder gebeugt werden. Manchmal kann eine kleine leichte Bewegung sehr wohltuend sein.
- Lassen Sie Ihre Katze niemals auf Betten, das Sofa oder auf Möbel springen.
- Lassen Sie Ihre Katze keine Treppen hoch oder hinunterlaufen.
- Es ist sehr wichtig, das Gewicht zu kontrollieren. Fettleibigkeit und Übergewicht behindern die Mobilität und überlasten die Gelenke.
- Respektieren Sie, wenn Ihr Tier eine Pause braucht. Passen Sie die Therapie immer an die individuelle Situation Ihrer Katze an.